

## INHALT

### PROLOG

*Jacoby kündigt telegraphisch sein Engagement, beauftragt  
einen Notar und geht in Flammen auf* 9

### I

#### DIE DREI MÜTTER

#### ODER

#### VON ENGELN UND ANDEREN ALLTÄGLICHEN DINGEN

### I

*Rottenstein wird vorübergehend Vater eines Teufels, ver-  
spottet Rentner und verläßt hungrig das Haus* 43

### 2

*Eva bricht in Tränen aus, weil sich alles wiederholt und  
Seraphen auch nur Menschen sind* 55

### 3

*Nachdem der kleine Teufel sich als genialer Nachbau  
erwiesen hat, wird Rottenstein Zeuge einer Gerichts-  
verhandlung und lost sich sein Schicksal zu* 68

4

*Rottenstein lernt einen Engel kennen, der ihn in jeglichem Sinne erkennt. Weil es jedoch Dinge gibt, die ihn ängstigen, geht er ins Kino und trinkt einen Cognac* 80

5

*Jaroslav Vonka gesteht einen Irrtum ein, versteckt die Axt und wird dennoch betrauert* 90

6

*Rottenstein wird philosophisch, erfährt am eigenen Leib die Macht des einzelnen Buchstabens und nimmt Aspirin* 100

7

*Ein kleiner Exkurs über die Geburt von Seraphen, ihr gefährlichstes Alter und die Kunst, durch verschlossene Türen zu gehen* 113

8

*Max Regensburger fällt vom hohen Roß, wünscht sich, ein Floh zu sein und verscheucht einen Schmetterling* 123

9

*Während Rottenstein sich lautstark in Petřiny einführt, inszeniert Jiří Procházka mit Hilfe und auf Kosten des Redakteurs Lansky einen Medienskandal* 135

10

*Rottenstein mißachtet den wohlmeinenden Rat seiner geliebten Mama, hört Stimmen und stirbt. Unterdessen*

*setzt sich in der Jeruzalémská ein ekstatischer Beter für die  
Synagogenrenovierung ein 144*

II  
DIE ZWÖLF EINFACHEN  
ODER  
VOM BRUCH DER GEFÄSSE

11  
*Ein Berliner Geschäftsmann verbrennt lebendigen Leibes,  
wenngleich mit dem Kopf unterm Arm. Während seine  
Seele in einen anderen Körper fährt, verfrachtet die Poli-  
zei den alten Vonka ins Psycho-Spital 161*

12  
*Anna versinkt. Sie schämt sich ihrer Irrtümer als Hellse-  
herin. Die himmlischen Heerscharen applaudieren: Die  
Höhe stimmt 186*

13  
*Slosil schickt Botschaften aus dem Totenreich, doch  
Rottenstein glaubt ihm nicht. Er sucht nach dem Feuer  
und findet es und in ihm die starke Hand 231*

14  
*Rottenstein erfährt, woher er kommt und wohin er geht.  
Jacoby streikt. Und Malkowitz zieht sich den Zorn seines  
Gottes zu 245*

III  
DIE SIEBEN DOPPELTEN  
ODER  
DIE OBEREN UND DIE UNTEREN STÄDTE

15  
*Die Tore öffnen sich...* 271

16  
*Von erzählten Leben und erzählten Erzählern* 285

17  
*...wie ein Sandsturm, wie der Biß des Skorpions* 298

Epilog  
*Die Pajess stehen mir* 315